

MARION PETRIC

Bezeichne mich als show-tante, als entertainer. Ewas verrückt, ja. Bin keine kabarettistin.

Viel zu unbelesen. Politik interessiert mich nur insofern, als die menschen- die dort ihr bestes zu geben versuchen- „echt“ sind. Ist aber kaum der fall in diesen zeiten (soviel dazu.)

Möchte nicht sozialkritisch sein. Ist mir energetisch zu schwer. Könnte ich daher auch nicht umsetzen.

Wollte schon immer schon tun, was der im fahrstuhl neben mir sicher nicht kann.

Hab mir viele talente gewählt und bin stolz drauf.

Comedy war schon immer mein ding, hab schon im kindergarten sämtliche sprachliche auffälligkeiten erkannt und dann imitiert. (dabei bin ich gar nie in den kindergarten gegangen. Wurscht.)

Worauf meist lacher gekommen sind. Hmm. Ahaaaa...!! So kann ich die menschen unterhalten! Und sie glücklich machen. Cool.

Bleib ich dran!

Dinge unterhaltsam weiterzugeben öffnet die herzen.

In rollen zu schlüpfen kompensiert schüchternheit. „(jaaaa, jaaaa... diie und schüchtern???)“-

JA, die- und schüchtern. Voilà!

Ich liebe sprachen- von kleinst auf- (hat sicher irgendwo mit meinem „absoluten gehör“ zu tun)- und sprachen verbinden menschen.

Musiker sind eine „eigene rasse“- wenn du mit deiner stimme oder deinem instrument *eins* wirst- also quasi die stimme oder dein instrument *bist*- hast du ein gefühl, für das es keine worte gibt.

Musik mit comedy zu verbinden, macht die sache leichter. schwebender, verbundener.

Vor allem etwas zu transporieren, wenn ich auf einer bühne stehe, ist mir sehr wichtig.

Nur den pausenclohn spielen war nie mein's.

Möchte die menschen in eine andere welt entführen, wenn ich sie unterhalten darf.

Sie mögen immer etwas nach hause mitnehmen.

lachen ist herzfrequenz erhöhen. Ist liebe.